



SCHWARZPLAN M 1:2500



**DAS ZENTRUM NEU ERLEBEN**

Der zentrale Bereich in Burgfarnbach soll erlebbarer werden. Der neue Platz wird durch den Neubau und das westliche Denkmal geformt. Die überschaubare Größe ist für den Ort angemessen und die Platztiefe bietet Bereiche, welche ausreichend von der Straße entfernt sind um einen kommunikativen Aufenthaltsort zu schaffen. Die Straße soll im zentralen Bereich als beruhigte Zone ausformuliert werden. Durch einen Belagswechsel wird der Verkehr zusätzlich entschleunigt um einen sicheren Straßenraum für alle zu gewährleisten.

**NEUE WEGE KNÜPFEN**

Die wichtige neue Fußwegverbindung nach Norden zum Bahnhof wird durch die Umgestaltung auf dem Grundstück aufgewertet. Durch einfache landschaftsplanerische Maßnahmen könnte der Weg zur einer wichtigen Slow-Mobility-Achse durch den Gesamtort in Nord-Süd-Richtung ausgebaut werden. Durch die verbesserte Wegeführung, eine ansprechende Gestaltung sowie zusätzliche Maßnahmen zur Schaffung von Aufenthaltsqualität kann dieser Weg nicht nur funktionaler, sondern auch attraktiver für die tägliche Nutzung gestaltet werden.

**EIN NEU BELEBTES ZENTRUM - ANGEMESSEN UND RESPEKTIVOLL**

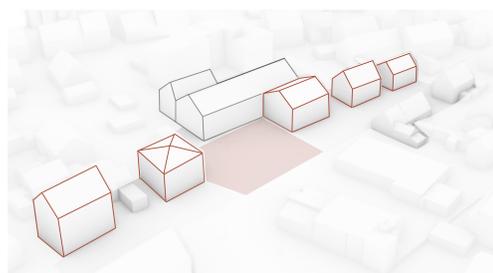


ANSICHT SÜD M 1:200



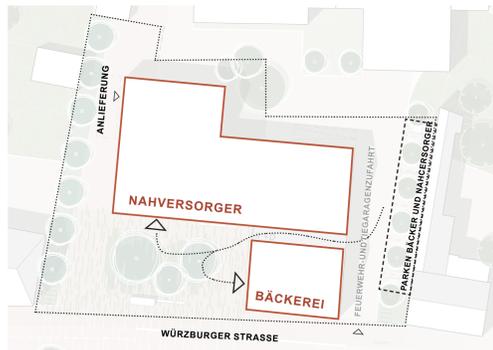
**DAS ORTSBILD STÄRKEN**

Das Ortsbild entlang der Würzburger Straße wird gestärkt, indem der Rhythmus der bestehenden Gebäudekubaturen aufgenommen wird. Die räumliche Kante des Straßenraumes wird mit einem neuen Baukörper ergänzt, welcher sich maßstäblich an die Bebauung anpasst.



**INTEGRATION INS STADTBILD**

Das geforderte Raumprogramm benötigt einen wesentlich größeren Baukörper als die ortstypischen Bestandsgebäude. Die Firstrichtung der Bestandsgebäude entlang der Würzburger Straße wird aufgenommen und die restliche Kubatur, der Nutzung entsprechend zurückhaltend in das Ortsbild eingegliedert.

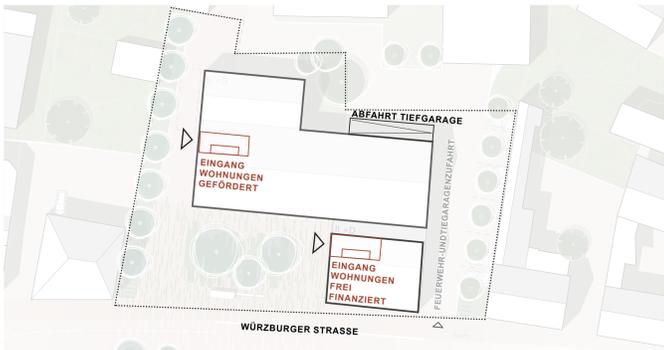


**ADRESSGEBUNG, ZUFAHRT UND PARKEN**

Die neuen öffentlichen Nutzungen werden vom Platz aus erschlossen, dieser fungiert dadurch als Begegnungszone und Treffpunkt. Es werden 10 ebenerdige Stellplätze für den Nahversorger und die Bäckerei im Osten des Grundstücks angeboten. Diese können vom Platz bequem durch die Passage erreicht werden. Die Feuerwehrezufahrt ist zugleich Erschließung der Tiefgarage und der oberirdischen Stellplätze.

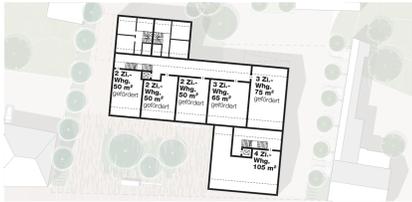


LAGEPLAN M 1:500



**ADRESSGEBUNG WOHNEN**

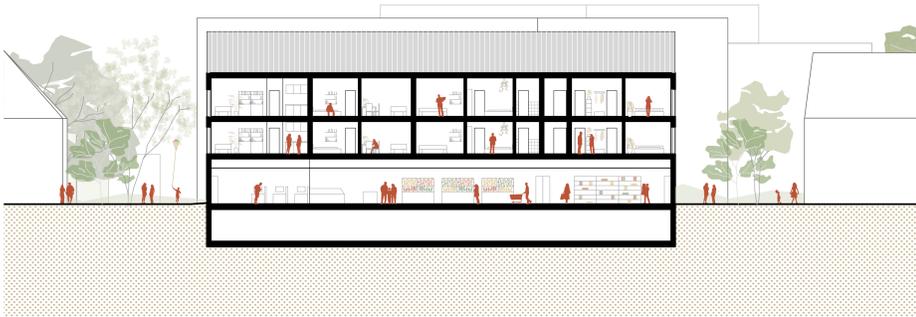
Die Wohneinheiten werden über zwei separate Treppenhäuser erschlossen – eines für die Wohnungen mit Wohnraumförderung und das andere für die frei finanzierten Wohnungen. Die Zugänge erfolgen aus den autofreien Bereichen des öffentlichen Raums. Zudem besteht die Möglichkeit einer direkten Anbindung an die Tiefgarage. Die Lage der Erschließungen wurde so gewählt, dass im Erdgeschoss eine flexible Nutzung als großer, zusammenhängender Verkaufsbereich möglich ist.



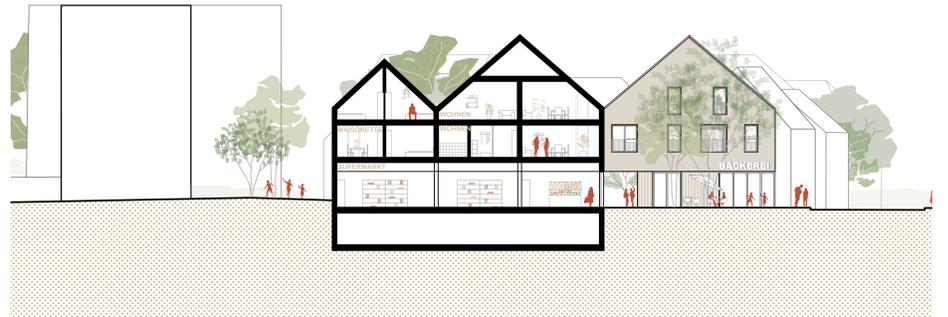
**WOHNUNGAUFTEILUNG 2. OBERGESCHOSS**



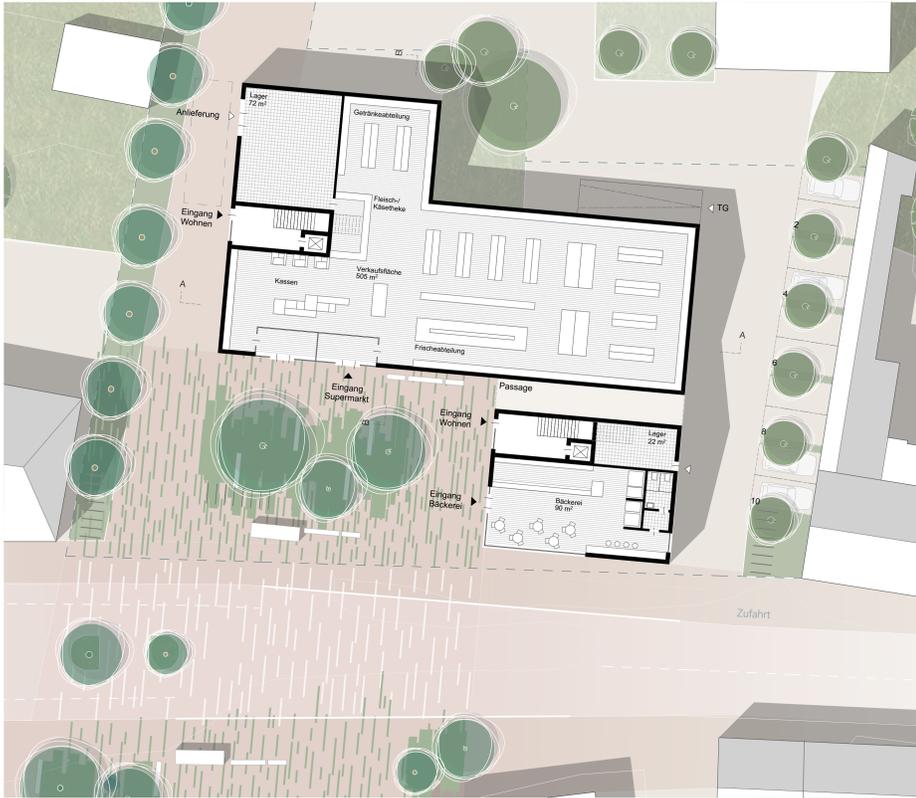
**EIN HARMONISCHES ORTSBILD - IM EINKLANG MIT DER NACHBARSCHAFT**



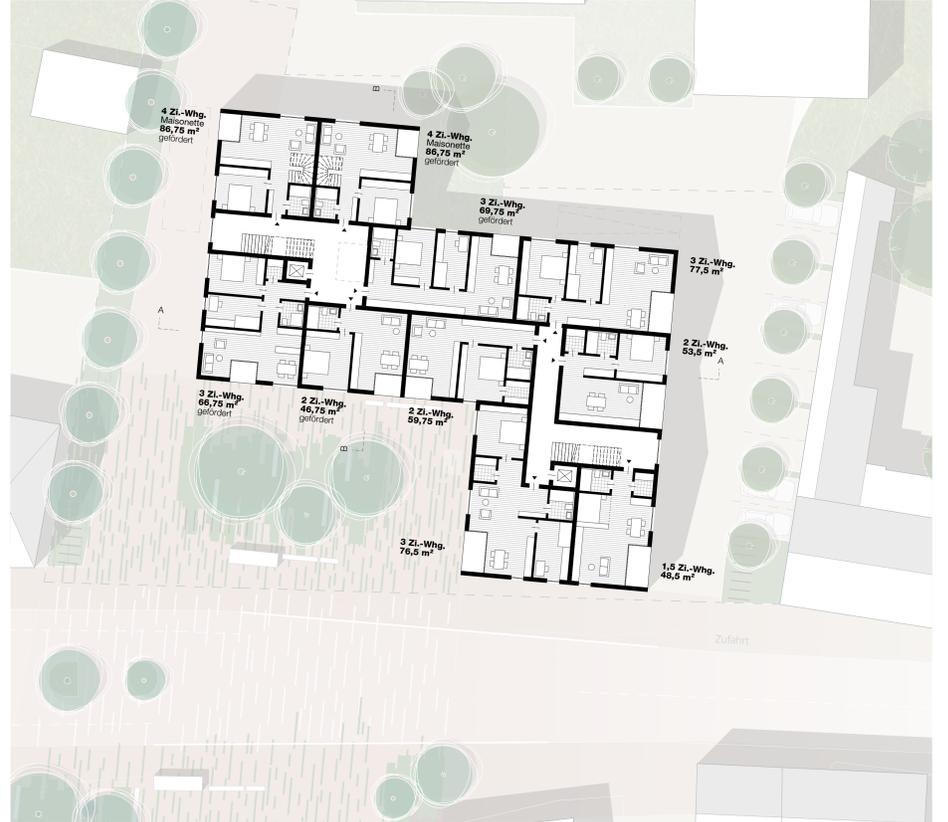
LÄNGSSCHNITT A-A M 1:200



QUERSCHNITT B-B M 1:200



GRUNDRISS EG M 1:200



GRUNDRISS OG M 1:200



ANSICHT WEST M 1:200